

Pressschnitzel noch wertvoller

RAUFUTTER Eine noch höhere Abpressung auf zirka 30 Prozent Trockensubstanz sowie eine frühzeitige Bestellung im Juni (1. Tranche – Vorverkauf) sollen die Pressschnitzel noch interessanter machen.



Alain Morel



Thomas Bruderer

Zuckerrübenschnitzel fallen bei der Zuckergewinnung als Nebenprodukt an. Sie werden getrocknet, pelletiert oder auch frisch in Siloballen oder lose angeboten. Die Integration der Schnitzel in die Futtermittelration kann aus wirtschaftlicher Sicht interessant sein. Neben der Milchvieh- und Mastmünifütterung haben Pressschnitzel auch auf Mutterkuhbetrieben und als Galtfutter für Sauen Potenzial. Pressschnitzel ergänzen proteinreiche Futter ideal und führen durch ihre negative Stickstoffbilanz zu einem Ausgleich im Pansen. Die Energie der Pressschnitzel stammt aus den Gerüst- und Zellwandkohlenhydraten, die im Pansen langsam und konstant abgebaut werden. Mit 18 bis 20 Prozent Bruttozellulose reduzieren Zuckerrübenschnitzel das Risiko einer Pansenazidose in Rationen mit viel Weizen- oder Maisstärke.

Weniger Wasser Ab der Ernte 2016 wird die Qualität der Pressschnitzel bezüglich Gehalt an Trockensubstanz (TS) nochmals leicht angepasst. Sie werden stärker gepresst (auf 29 bis

31 % TS), was den Transport von Wasser reduziert. Die Produktion von Zuckerrübenschnitzeln unterliegt hohen Qualitäts- und Sicherheitsstandards. Die Zuckerfabriken unternehmen alles, um diese Qualität jederzeit zu garantieren. Für den Erfolg sind auch die SBB, Händler, Lohnunternehmer und der silierende Betrieb gefordert.

Besser zu walzen Erhebungen bei Flachsilos haben gezeigt, dass es möglich ist, gute Pressschnitzel-Silagen mit höherem TS-Gehalt herzustellen. Ein Vorteil der Flachsilos ist, dass die trockeneren Schnitzel mit dem Traktor befahrbar sind und die Silage sich daher besser verdichten lässt.

Silo nicht zu früh öffnen Unabhängig vom TS-Gehalt ist wichtig, dass der Transport zügig erfolgt und die Pressschnitzel warm einsiliert werden. Besondere Beachtung muss dem Verdichten und Zudecken der Silagen geschenkt werden. Bei Problemfällen ist der Einsatz eines Siliermittels angezeigt. Dazu empfiehlt Agroscope chemische Produkte. Eine ausreichende Silierdauer von mindestens sechs Wochen muss gewährleistet sein, damit die Pressschnitzel-Silagen genügend stark abkühlen können. Nicht der TS-Gehalt, sondern das zu frühe Öffnen der Silos und die zu geringe tägliche Entnahmemenge beziehungsweise der zu geringe Vorschub sind in erster Linie für mögliche Qualitätsprobleme verantwortlich.

Keine Verluste mit Ballen Gegenüber Lose-Pressschnitzeln sind Rundballen länger verfügbar während dem

Günstigste Bestelltermine für Pressschnitzel

Bestellung: Vorverkaufskonditionen Ende Mai bis Ende Juni 2016 (neue Ernte).

Reservierungen, Bestellungen und weitere Infos: Bei Ihrem Agro-Team in der LANDI.

Jahr, weil diese zwischengelagert werden können. Rundballen bringen ungefähr 1.2 Tonnen auf die Waage und können auch gut in kleinen Mengen bezogen werden. Sie lassen sich einfach transportieren und lagern. Die Pressdichte ist gegenüber Siloschläuchen oder Lose-Schnitzeln höher (ungefähr 1 t TS/m³), was sich positiv auf die Konservationsparameter auswirkt. In Ballen werden die Schnitzel schneller kalt.

Pellets jederzeit im Angebot Einfach lagern und transportieren lassen sich entwässerte, pelletierte Trockenschnitzel. Diese sind das ganze Jahr verfügbar, ganz nach dem Bedürfnis der Tierhalter. Die Zuckerfabriken Aarberg und Frauenfeld bieten Trockenschnitzel in Würfelgrößen von 6 oder 8/9 mm an (lose, Big-Bag à 1000 kg oder Säcke à 30 kg). Die Produktion sowie die Auslieferung von unpelletierten Struktur-Trockenschnitzeln (Grossballen à ca. 400 kg, stapelbar mit zwei oder drei Ballen je Palette) kann neu ab der Raufutter-Plattform Bätterkinden gewährleistet werden. ■

Pressschnitzel mit hohem Trockensubstanz-Gehalt lassen sich besser verdichten.



Autoren Alain Morel, Produktverantwortlicher für Press- und Trockenschnitzel, fenaco Raufutter, 3001 Bern. Thomas Bruderer, Leiter Kompetenzzentrum, fenaco Raufutter, 8587 Oberaach.

Unter www.raufutter.ch, www.landi.ch finden Sie das ganze Sortiment von fenaco Raufutter, das in den LANDI angeboten wird.

Gratis-Infoline: 0800 808 850

INFOBOX

www.ufarevue.ch

5 · 16